

Aber Japaner bleibt Japaner und liebt es natürlich auch in der Fremde japanisch zu leben. In Berlin, wo seit langer Zeit viele Japaner sind, kann man nun — wie bequem! — ganz gut japanisch essen. Bei Rex findet man immer *Nori* (eine Art Seegras), *Katsuobushi* (getrockneten, steinharten Bonitofisch) und Konservbüchsen mit *Tsukudani* (mit *Mirin*, d. h. süßem *Sake*, und Sojabohnensauce gekochte Fischstücke, Fleischstücke, Muscheln usw), *Fukujintsuke* (gemischte Reisbeilage), *Matsutake* (Pilze), *Takenoko* (Bambussprossen) und dergl. Gelegentlich bekommt man auch *Narazuke* (Melonen, Rüben und Rettige à l'eau de vie mit Salz und *Sake*-hefe) und *Takuan* (Pökelrettige mit Kleiezusatz). Auf Bestellung kann man ferner jederzeit in den beiden Japanerpensionen Lagerström in der Passauerstrasse und Adami in der Schumannstrasse Gerichte wie *Koi no kokushō* (eine mit *Tōfu*, d. h. Bohnenquark, und *Miso*, d. h. salziger Bohnenbrühe, zubereitete Karpfensuppe), *Unagi no kabayaki* (in Sojabohnensauce und Zucker gerösteten Aal), *Suzuki no sashimi* (Barschschnitte à la tartare) und *Gyūnabe* (Rindfleisch mit Soja, Zucker, *Sake* und Schnittlauch) nach Belieben bekommen. Ausserdem kann man, wenn man etwas von der Kochkunst versteht, in der Küche seiner Pension selbst kochen, was einem auch viel Spass macht. Das Wunderbare dabei ist nur, dass man, ans Brotessen gewöhnt, wenn man einmal Reis isst, sofort anschwillt und unwillkürlich faul wird. So also lässt es sich mit dem Essen halten. Was die Kleidung betrifft, so gibt es ziemlich viele Japaner, die auf ihrem Zimmer ihre bequeme japanische Kleidung anhaben. Mitunter erhält man auch eine Einladung zu einer Abendgesellschaft, wobei einem gesagt wird: „Kommen Sie, bitte, in japanischer Tracht“ — auch eine nicht seltene Gelegenheit, sich japanisch zu tragen. Nur die Wohnungen sind von A bis Z europäisch. Am runden Fenster eines *Chashitsu* (Zimmer für die *Cha no yu* genannte Teezeremonie) im Schatten eines grünen Baumes Tee kochen und sich auf der Veranda im ersten Stock nach dem heissen Bad abkühlen, das kann man nur im Traume hier.